

Vernehmlassungsantwort 09.03.2023

Vernehmlassung zum Bundesgesetz über die Individualbesteuerung

economisesuisse unterstützt die Einführung der Individualbesteuerung unter dem Aspekt der Verbesserung der Erwerbsanreize für verheiratete Zweitverdienende.

Die verbesserte Ausschöpfung des inländischen Arbeits- und Fachkräftepotenzials ist ein wichtiges Anliegen der Unternehmen. Die Wirtschaft unterstützt deshalb ein Modell, das die negativen Erwerbsanreize der Einkommensbesteuerung so weit als möglich minimiert. Wichtige Nebenbedingung dabei ist, dass dieses Modell administrativ effizient umgesetzt werden kann.

Mit Blick auf die signifikanten finanziellen Konsequenzen der Vorlage fordert economisesuisse den Bundesrat auf darzulegen, wie die Vorlage unter Einhaltung der Schuldenbremse nachhaltig finanziert werden kann. Allfällige Erhöhungen der Steuerbelastung an anderer Stelle liefern den positiven volkswirtschaftlichen Impulsen entgegen und werden deshalb von der Wirtschaft explizit abgelehnt. Zudem wird der Bundesrat aufgefordert, eine Anzahl offener Fragen zu klären. Offene Fragen betreffend den Umfang der Erwerbsanreize oder Schnittstellen zu anderen Rechtsbereichen.